



GENERALRAT WÜNNEWIL-FLAMATT

Protokoll

**zur konstituierende Generalratssitzung vom Mittwoch, 9. Juni 2021,
19:30 bis 20:21 Uhr im Aula OS Wünnewil**

Anwesende Generalräte / Generalrätinnen:	Die Mitte: Binz Ursula, Boschung Bruno , Ducrey Patrik, Gobet Karl, Lorch Therese, Riedo Dane SP/Grüne: Köstli Kornel, Meier Urs, Perler Michael, Schafer Aissami Barba- ra, Schlüchter Cécile, Schneuwly Sonja, Schöpfer Josef, Vonlanthen Michel- le, Zurlinden Regula ML-CSP: Boschung Roland, Schafer Georg, Schweizer Nicole, Spicher Beat, Sturny Daniel FDP: Brülhart Anita, Brülhart Mario, Forster Elias, Freiburghaus Thomas, Käser Michael, Müller Hugo, Personeni Ralph, Santovito Roberto, Schmid Manuela, Stampfli Yvan, Tassone Donata, Wüthrich Maria Anna, Zingg Sa- rah JFL: Andrey Simon, Brügger Lukas, Brülhart Stefan, Fasel Yentl Maria, Go- bet Claudio, Hagi Katja, Jung Vanessa, Schneuwly Julian, SVP: Heimann Fritz, Herren Heinz, Messerli Erich, Portner Peter, Reutegger Lukas, Schmid Martina
Total: 47	
Gemeinderäte / Gemeinderätinnen:	Freiburghaus Andreas FDP, Judith Fasel Die Mitte, Waeber Manuel FDP, Ramaj Burim FDP, Bigler Martin SVP, Zahnd Patricia JFL, Schneuwly René SP, Grossrieder Erwin Die Mitte, Stähli Walter FDP
Abteilungsleiter/in:	Clerc Jérôme, Schafer Richard, Marty Serge
Sitzungsleitung:	Müller Hugo FDP, Alterspräsident
Stimmenzähler:	Lorch Therese, Die Mitte Personeni Ralph, FDP Schafer Georg, ML-CSP Schneuwly Sonja, SP/Grüne
Vizepräsident:	
Protokollführung:	Rigolet Stephanie, stellvertretende Gemeindeschreiberin
Presse:	Frey Simone FN
Entschuldigt:	Pfammatter Emil Die Mitte, Durret Jan JFL, Wiget Verena SVP
Stimmberechtigte am: 09.06.2021	4'123
(in Gemeindeangelegenheiten)	

Traktanden

- 0.11.3.010 Generalrat (Sitzungen, Handakten, Geschäftsakten in Dossiers)

1 Generalrat Konstituierende Sitzung vom 9. Juni 2021
Bezeichnung von 4 StimmenzählerInnen für das provisorische Büro
- 0.11.3.030 Protokolle

2 Generalrat Protokolle Periode 2021-2026
Protokoll der Generalratssitzung vom 21. April 2021
- 0.11.3.010 Generalrat (Sitzungen, Handakten, Geschäftsakten in Dossiers)

3 Generalrat Konstituierende Sitzung vom 9. Juni 2021
Wahl des Präsidiums und des Vizepräsidiums für das Geschäftsjahr 2021 / 2022
- 0.11.3.010 Generalrat (Sitzungen, Handakten, Geschäftsakten in Dossiers)

4 Generalrat Konstituierende Sitzung vom 9. Juni 2021
Wahl von vier StimmenzählerInnen und zwei ErsatzstimmenzählerInnen für die Legislaturperiode 2021 - 2026
- 0.11.3.010 Generalrat (Sitzungen, Handakten, Geschäftsakten in Dossiers)

5 Generalrat Konstituierende Sitzung vom 9. Juni 2021
Wahl der Mitglieder der generalrätlichen Finanzkommission für die Legislaturperiode 2021 – 2026
- 0.11.3.010 Generalrat (Sitzungen, Handakten, Geschäftsakten in Dossiers)

6 Generalrat Konstituierende Sitzung vom 9. Juni 2021
Wahl einer Mehrzahl von Mitgliedern in die Raumplanungs- und Verkehrskommission für die Legislaturperiode 2021 – 2026
- 0.11.3.010 Generalrat (Sitzungen, Handakten, Geschäftsakten in Dossiers)

7 Generalrat Konstituierende Sitzung vom 9. Juni 2021
Wahl der Mitglieder in die Einbürgerungskommission für die Legislaturperiode 2021 – 2026
- 0.11.3.010 Generalrat (Sitzungen, Handakten, Geschäftsakten in Dossiers)

8 Verschiedenes, Generalratssitzung
Resolutionen; Fragen; Mitteilungen

1	0.11.3.010 Generalrat (Sitzungen, Handakten, Geschäftsakten in Dossiers) Generalrat Konstituierende Sitzung vom 9. Juni 2021 Bezeichnung von 4 StimmenzählerInnen für das provisorische Büro
---	---

Kommentar:

Bezeichnung von 4 StimmenzählerInnen durch den Vorsitzenden zur Bildung des provisorischen Büros.

Hugo Müller, Alterspräsident: Als provisorisches Büro wurden die Stimmenzähler-Kandidaten ernannt. Es sind dies:

SP/Grüne: Sonja Schneuwly
Die Mitte: Therese Lorch
SVP: Verena Wiget
ML-CSP: Georg Schafer

Da Verena Wiget an der Sitzung nicht teilnehmen kann, übernimmt Ralph Personeni FDP als Ersatz-Stimmenzähler ihren Platz.

2	0.11.3.030 Protokolle Generalrat Protokolle Periode 2021-2026 Protokoll der Generalratssitzung vom 21. April 2021
---	--

Kommentar:

Das noch nicht genehmigte Protokoll der letzten Generalratssitzung vom 21. April 2021 liegt in der Gemeindeganzlei zur Einsichtnahme auf, oder kann unter www.wuennwil-flamatt.ch eingesehen werden.

Beschlüsse des Generalrates:

Der Generalrat

- Genehmigte das Protokoll der Generalratssitzung vom 9. Dezember 2020.
- Genehmigte die laufende Rechnung 2020 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 750'343.09 sowie die Investitionsrechnung 2020 mit Ausgaben von Fr. 2'980'863.92 und Einnahmen von Fr. 2'572'550.90, was Nettoinvestitionen von Fr. 408'313.02 ergab.
- Genehmigte den Rahmenkredit von Fr. 210'000 für die Sanierung des Spielplatzes der Primarschule Wünnwil. Der Spielplatz der Primarschule Wünnwil besteht in der heutigen Form seit mehr als 25 Jahren. Er wird von der Primarschule und der Bevölkerung rege genutzt und erfreut sich nach wie vor grosser Beliebtheit. Die Spielgeräte und Materialien weisen Mängel auf. Ausserdem entsprechen die Sicherheitsabstände und die Fallschutzbereiche nicht mehr den neusten Bestimmungen. Die Sanierungsarbeiten werden im Herbst 2021 oder spätestens im Frühling 2022 ausgeführt.
- Überweist eine Motion der Jungen Freien Liste WüFla (JFL) zum Thema "nachhaltige Bewässerung" an den Gemeinderat. In der Motion wird der Gemeinderat aufgefordert dem Generalrat Möglichkeiten für eine nachhaltige und finanziell tragbare Bewässerung des Fussball- und Spielplatzes mittels Regenwassers vorzulegen.

Das Traktandum "Polizeireglement" wurde vorgängig vom Gemeinderat zurückgezogen.

Im Anschluss an die Sitzung verabschiedete Generalratspräsident Heinz Herren die abtretenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäte Christa Bürgy-Schubnell, Isabella Mühlematter-Caforio, Stefan Luginbühl und Pirmin Schenk.

Antrag:

Das Büro beantragt dem Generalrat:

Das Protokoll der Generalratssitzung vom 21. April 2021 anzunehmen.

Abstimmung:

47 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Beschluss:**Der Generalrat genehmigt das Protokoll vom 21. April 2021.**

3	0.11.3.010 Generalrat (Sitzungen, Handakten, Geschäftsakten in Dossiers) Generalrat Konstituierende Sitzung vom 9. Juni 2021 Wahl des Präsidiums und des Vizepräsidiums für das Geschäftsjahr 2021 / 2022
----------	---

Kommentar:

Der Generalrat wählt aus seiner Mitte eine/n Präsidenten/in sowie eine/n Vize-Präsidenten/in für das Geschäftsjahr 2021/2022.

Hugo Müller, Alterspräsident: Wir kommen nun bereits zu den Wahlen. Einige allgemeinen Informationen hierzu. Die Kandidaten für das Büro (Präsident, Vize, Stimmzähler und Ersatzstimmzähler), werden von den Fraktionen kurz vorgestellt.

Gemäss Art. 2 Abs. 2 des Geschäftsreglement des Generalrates wird eine stille Wahl durchgeführt, wenn die Anzahl Kandidaten gleich hoch ist wie die Zahl der zu besetzenden Sitze und keine Listenwahl verlangt wird. Eine Listenwahl muss von 1/5 der anwesenden Generalräte verlangt werden.

Antrag:**Der Gemeinderat beantragt dem Generalrat:**

1. **Die Wahl des Präsidiums vorzunehmen.**
2. **Die Wahl des Vize-Präsidiums vorzunehmen.**

Präsidium

Kandidat

FDP: **Donata Tassone-Mantellini**

Manuela Schmid FDP: Ich stelle euch kurz Donata Tassone-Mantellini vor. Sie ist am 25. Dezember 1967 geboren und seit 15 Jahren wohnhaft im Stinisacher in Wünnewil. Sie ist verheiratet und hat zwei erwachsene Söhne. Ausbildungen: kaufmännische Lehre, Personalfachfrau mit eidg. Fachausweis, Exekutivmaster in Business-Administration mit Vertiefung HR von Berner Fachhochschule. Beruflicher Werdegang: Sie war insgesamt 23 Jahre bei der Bundesverwaltung in Bern: Bundesamt für Kultur, Stellvertretende vom Leiter Personal, Personalbereichsverantwortliche, Leiterin Dienstleistungszentrum Personal, Berufsbildnerin. Bundesamt für Privatversicherungen: Leiterin Personal, Reorganisation und Vorbereitung Fusion in der Finanzmarktaufsicht. Eidgenössische Finanzmarktaufsicht: Leiterin Personal und Organisationsentwicklung. 11 Jahre römisch-katholisch Gesamtkirchengemeinde Bern und Umgebung, Leiterin Bereich Personal und Stellvertreterin vom Leiter Verwaltung. Seit 1. Juli 2020 im Bistum Basel. Einige weitere Tätigkeiten und Freiwilligenarbeit: Vernetzerin der Gemeinde Wünnewil-Flamatt, Ortsvertreterin Landfrauenverein Wünnewil, Vorstandsmitglied Verein Osteria Remis Biezguet Bern, Coaching von Stellenlosen bezüglich Stellensuche und Jugendliche bei Lehrsuche. Mitglied HR Bern und Intervisionsgruppe, Mitglied Volkshochschule Bern. Hobbys: Zeit verbringen mit Familie und Freunde, Yoga, Qigong, Aquarell, Mischtechnik und Glasfusing. Dies war ein kleiner Einblick in Donata's Leben.

Hugo Müller, Alterspräsident: Wird für die Wahl des Präsidiums eine Listenwahl gewünscht?
Dies ist nicht der Fall.

Beschluss:**Donata Tassone-Mantellini gilt als gewählt. Herzliche Gratulation!**

Donata Tassone-Mantellini FDP: Danke für das soeben erhaltene Vertrauen. Ich freue mich auf die Aufgabe als Präsidentin des Generalrates Wünnewil-Flamatt. Besonders auf das persönliche Kennenlernen mit Ihnen, auf unseren bevorstehenden Austausch, auf anregende Diskussionen und auf die Fortsetzung der Erfolgsgeschichte Wünnewil-Flamatt.

Vize-Präsidium

Kandidat

JFL: **Julian Schneuwly**

Stefan Brülhart JFL: Es freut mich sehr, dass ich euch heute Abend Julian vorstellen darf. Die meisten von euch kennen ihn bereits. Er ist in Wünnewil aufgewachsen und für ihn geht heute die 3. Legislatur im Generalrat los. Julian ist gelernter Informatiker und studiert nun, neben dem Arbeiten auf einem Landwirtschaftsbetrieb in Wünnewil, Agronomie in Zollikofen. Seine Hobbys sind: Zeit mit Kollegen verbringen, Landwirtschaft und die Feuerwehr. Dort ist er Fahrzeugchef und Einsatzleiter.

Hugo Müller, Alterspräsident: Wird für die Wahl des Vize-Präsidiums eine Listenwahl gewünscht? Dies ist nicht der Fall.

Beschluss:**Julian Schneuwly gilt als gewählt. Herzliche Gratulation!****4**

0.11.3.010

Generalrat (Sitzungen, Handakten, Geschäftsakten in Dossiers)

Generalrat Konstituierende Sitzung vom 9. Juni 2021

Wahl von vier StimmenzählerInnen und zwei ErsatzstimmenzählerInnen für die Legislaturperiode 2021 - 2026

Kommentar:

Der Generalrat wählt aus seiner Mitte 4 StimmenzählerInnen sowie 2 ErsatzstimmenzählerInnen.

Antrag:**Der Gemeinderat beantragt dem Generalrat:**

1. **Die Wahl von 4 StimmenzählerInnen vorzunehmen.**
2. **Die Wahl von 2 ErsatzstimmenzählerInnen vorzunehmen.**

StimmenzählerInnen

Kandidaten

SP/Grüne: **Sonja Schneuwly**Die Mitte: **Therese Lorch**SVP: **Verena Wiget**ML-CSP: **Georg Schafer**

Michael Perler SP/Grüne: Sonja Schneuwly kennen wahrscheinlich auch die Meisten. Sonja ist seit der Geburt in Wünnewil wohnhaft, aktuell zusammen mit ihrem Partner im Pfrundweg. Sie ist ausgebildete Rechtsanwältin und arbeitet im Rechtsdienst der Bildungs- und Kulturdirektion Bern. Manchmal trifft man Sonja auf dem Fussballplatz. Sie spielt bei den Damen des FC Wünnewil-Flamatt. Sie ist in jeder Jahreszeit gerne in den Bergen, sei dies zum Wandern oder zum Ski und Snowboard fahren. Es kann auch sein, dass sie in der näheren Umgebung etwas unternimmt, an der Sense oder zuhause im Garten es gemütlich hat mit Freunden oder Kollegen.

Ursula Binz Die Mitte: Therese Lorch bereichert seit 2018 unseren Rat. Sie ist in der Gemeinde Neuenegg in Thörishaus aufgewachsen und wohnt seit 1994 in Wünnewil zusammen mit Ihrem Mann Robert. Ihre zwei Söhne sind inzwischen erwachsene Männer, aber immer noch aktiv mit unserer Gemeinde verbunden. Therese arbeitet seit mehreren Jahren im Sozialdienst Laupen. Die älteren Ratsmitglieder wissen aus der letzten Legislatur, dass Therese eine engagierte und interessierte Generalrätin ist. Sie bringt sich aktiv ein, überlegt, argumentiert und vertritt ehrlich und offen Ihre Meinung. Darum empfehlen wir euch, Therese als Mitglied im Büro zu wählen.

Heinz Herren SVP: Verena Wiget hat sich kurzfristig entschuldigt und deshalb konnte ich nicht gross mit ihr diskutieren. Ihr kennt sie vielleicht, sie ist die Mutter vom Schwinger Michael Wiget und wohnt im Pfaffenholz. Wir schlagen Verena für die Wahl vor, müssen jedoch mit ihr darüber sprechen, da sie bereits bei der ersten Bürositzung gefehlt hat und sich Heute kurzfristig abgemeldet hat. Wir werden uns melden, vielen Dank.

Beat Spicher ML-CSP: Georg Schafer ist in Wünnewil aufgewachsen und hat hier die Primar- und Sekundarschule absolviert. Anschliessend hat er sich zum Elektrotechniker TS ausbilden lassen. Er arbeitet bei der Firma ASETRONICS in Bümpliz als Leiter Produktion. Georg ist verheiratet und hat drei Kinder. Er ist seit Jahren im Vorstand vom FAM, welche Beschäftigungsprogramme für Arbeitslose organisiert und der RITEC, welche Wiedereingliederungsmassnahmen für Ausgesteuerte und IV – Bezüger umsetzt. Im FRIBAP ist er ebenfalls tätig, Lehrbetriebsverbund. Georg singt im Cäcilienchor in Wünnewil. Im Sommer ist er sehr häufig mit dem Mountainbike unterwegs und im Winter fährt er gerne Ski. Wir empfehlen euch, Georg zur Wahl als Stimmenzähler.

Hugo Müller, Alterspräsident: Wird für die Wahl der Stimmenzähler eine Listenwahl gewünscht? Dies ist nicht der Fall.

Beschluss:

Die Kandidaten gelten als gewählt. Herzliche Gratulation!

ErsatzstimmenzählerInnen

Kandidaten

FDP: **Ralph Personeni**
JFL: **Simon Andrey**

Sarah Zingg FDP: Gerne stelle ich euch Ralph vor. Ralph wohnt seit November 1994 in Wünnewil. Er ist verheiratet und Vater von zwei erwachsenen Kindern und 60 Jahre alt. Die Ausbildung hat er als Ingenieur absolviert mit Weiterbildungen in Informatik und Betriebswirtschaft. Angestellt ist er bei der Swisscom als Produktmanager. Seit fast 35 Jahren ist er aktiv im Turnverein Wünnewil, bis vor ein paar Jahren auch als Leiter Leichtathletik. Aktuell ist Ralph im OK für das Sportfest von der Sport Union Schweiz, welches im Jahr 2024 bei uns in der Gemeinde stattfindet. In der Freizeit ist Ralph gerne in der Natur, sei es beim Velofahren, Wandern oder Skifahren. Ralph geht auch gerne mit seiner Frau auf Reisen. Er hat schon viele schöne und interessante Orte gesehen, wie z.B. Bali, USA oder die Schweiz. Aktivitäten in der Gemeinde haben ihn schon immer interessiert. Ralph ist bereits die 3.Legislatur dabei und deshalb schlagen wir euch Ralph zur Wahl vor.

Lukas Brügger JFL: Simon Andrey ist in Wünnewil aufgewachsen und hat in Wünnewil die Orientierungsschule absolviert. Er hat die Lehre als Automobilmechatroniker gemeistert und danach die Berufsmaturität in Freiburg absolviert. Simon ist mittlerweile selbstständig und studiert nebenbei Betriebswirtschaft und Informatik. Simon verbringt auch seine Freizeit häufig hier im Dorf. Er spielt Fussball beim FC Wünnewil-Flamatt und geniesst die Natur wie z.B. in Flamatt an der Sense. Simon ist auch gerne mit Freunden unterwegs. Wir empfehlen euch Simon Andrey als Ersatzstimmenzähler zu wählen.

Hugo Müller, Alterspräsident: Wird für die Wahl der Ersatz-Stimmenzähler eine Listenwahl gewünscht? Dies ist nicht der Fall.

Beschluss:

Die Kandidaten gelten als gewählt. Herzliche Gratulation!

5	<div>0.11.3.010 Generalrat (Sitzungen, Handakten, Geschäftsakten in Dossiers)</div> <div>Generalrat Konstituierende Sitzung vom 9. Juni 2021</div> <div>Wahl der Mitglieder der generalrätlichen Finanzkommission für die Legislaturperiode 2021 – 2026</div>
---	---

Kommentar:

Gemäss Art. 96 des Gesetzes über die Gemeinden hat der Generalrat eine aus mindestens 3 Mitgliedern bestehende Finanzkommission zu wählen. Alle Fraktionen sollten in der Kommission vertreten sein. Die Anzahl der Mitglieder muss gemäss dem Geschäftsreglement des Generalrates ungerade sein. Ihre Aufgaben werden im Art. 97 GG geregelt. Die Kommission wird für die Dauer der Amtsperiode gewählt. Die Mitglieder des Gemeinderates sowie Gemeindeangestellte sind nicht wählbar.

Antrag:**Der Gemeinderat beantragt dem Generalrat:**

1. **Die Mitgliederzahl der Finanzkommission auf 7 Personen festzusetzen*.**
2. **Die Wahl von 7 Finanzkommissionsmitgliedern vorzunehmen.**

Kandidaten

FDP: **Sarah Zingg**
 FDP: **Michael Käser**
 JFL: **Simon Andrey**
 SP/Grüne: **Urs Meier**
 Die Mitte: **Emil Pfammatter**
 SVP: **Martina Schmid**
 ML-CSP: **Daniel Sturny**

Hugo Müller, Alterspräsident: Wird für die Wahl der Finanzkommission eine Listenwahl gewünscht? Dies ist nicht der Fall.

Beschluss:**Die Kandidaten gelten als gewählt. Herzliche Gratulation!**

*Über die Anzahl der Kommissionsmitglieder wurde aus Versehen nicht abgestimmt. Gemäss nachträglicher Besprechung mit den Fraktionspräsidenten wird darauf verzichtet die Abstimmung nachzuholen.

6	0.11.3.010 Generalrat (Sitzungen, Handakten, Geschäftsakten in Dossiers) Generalrat Konstituierende Sitzung vom 9. Juni 2021 Wahl einer Mehrzahl von Mitgliedern in die Raumplanungs- und Verkehrskommission für die Legislaturperiode 2021 – 2026
---	---

Kommentar:

Gemäss Art. 36 des Raumplanungs- und Baugesetzes ist der Gemeinderat für die Ortsplanung zuständig. Dafür bestellt er eine Planungskommission, welche aus mindestens 5 Mitgliedern besteht und die Mehrheit der Mitglieder nach Art. 30 Abs. 3 GG, vom Generalrat zu wählen ist.

Folgendes Mitglied wird vom Gemeinderat ernannt und von Amtes wegen Einsitz in diese Kommission nehmen:

- Erwin Grossrieder, zuständiger Gemeinderat

Dieser Kommission werden weiter von Amtes wegen, jedoch ohne Stimmrecht, angehören:

- Serge Marty, Leiter Bauamt

Antrag:**Der Gemeinderat beantragt dem Generalrat:**

1. **Die Mitgliederzahl der Raumplanungs- und Verkehrskommission auf 7 Personen festzusetzen*.**
2. **Die Wahl von 6 Raumplanungs- und Verkehrskommissionsmitgliedern vorzunehmen.**

Kandidaten

FDP: **Roberto Santovito**
 JFL: **Stefan Brühlhart**
 SP/Grüne: **Kornel Köstli**
 Die Mitte: **Simone Rüttimann**
 SVP: **Erich Messerli**
 ML-CSP: **Michael Keller**

Hugo Müller, Alterspräsident: Wird für die Wahl der Raumplanungs- und Verkehrskommission eine Listenwahl gewünscht? Dies ist nicht der Fall.

Beschluss:**Die Kandidaten gelten als gewählt. Herzliche Gratulation!**

*Über die Anzahl der Kommissionsmitglieder wurde aus Versehen nicht abgestimmt. Gemäss nachträglicher Besprechung mit den Fraktionspräsidenten wird darauf verzichtet die Abstimmung nachzuholen.

7	0.11.3.010 Generalrat (Sitzungen, Handakten, Geschäftsakten in Dossiers) Generalrat Konstituierende Sitzung vom 9. Juni 2021 Wahl der Mitglieder in die Einbürgerungskommission für die Legislaturperiode 2021 – 2026
---	--

Kommentar:

Gestützt auf das Gesetz über das freiburgische Bürgerecht Art. 34, müssen die Mitglieder der Einbürgerungskommission durch den Generalrat gewählt werden. Die Aufgabe der Einbürgerungskommission besteht darin, jedes Gesuch zu prüfen, jede Gesuchstellerin und jeden Gesuchsteller anzuhören, um sich von ihrer / seiner Integration zu überzeugen.

Nach der Anhörung der Gesuchsteller gibt die Einbürgerungskommission eine Stellungnahme zuhanden des Gemeinderates ab. Dieser trifft dann den formellen Entscheid über eine allfällige Einbürgerung.

Von Amtes wegen werden folgende Gemeinderatsmitglieder in der Kommission vertreten sein:

- Martin Bigler, zuständiger Gemeinderat
- René Schneuwly, Gemeinderat

Antrag:**Der Gemeinderat beantragt dem Generalrat:**

1. Die Mitgliederzahl der Einbürgerungskommission auf 8 Personen festzusetzen*.
2. Die Wahl von 6 Einbürgerungskommissionsmitgliedern vorzunehmen.

Kandidaten

FDP:	Manuela Schmid
JFL:	Lukas Brügger
SP/Grüne:	Joana Fernandes
Die Mitte:	Sabina de Nuzzo
SVP:	Lukas Reutegger
ML-CSP:	Jürg Weber

Hugo Müller, Alterspräsident: Wird für die Wahl der Einbürgerungskommission eine Listenwahl gewünscht? Dies ist nicht der Fall.

Beschluss:**Die Kandidaten gelten als gewählt. Herzliche Gratulation!**

*Über die Anzahl der Kommissionsmitglieder wurde aus Versehen nicht abgestimmt. Gemäss nachträglicher Besprechung mit den Fraktionspräsidenten wird darauf verzichtet die Abstimmung nachzuholen.

8	0.11.3.010 Generalrat (Sitzungen, Handakten, Geschäftsakten in Dossiers) Verschiedenes, Generalratssitzung Resolutionen; Fragen; Mitteilungen
---	--

Kommentar:

Erwin Grossrieder, Gemeinderat Ressort Verkehr, Raumplanung

Stand Valtraloc

Ich habe die Ehre euch heute Abend über zwei Themen der Stand der Dinge zusagen. Dies über Valtraloc und über die Verdichtungsstudie. Ich würde euch gerne ein paar Bilder zeigen, leider ist dies aufgrund der fehlenden Leinwand aber nicht möglich. Ihr könnt ab Ende Woche auf der Homepage unter Generalrat die Bilder einsehen. Damit alle Generalräte/innen auf dem gleichen Stand sind, informiere ich euch über Valtra-

loc. Eine kurze Projektbeschreibung, Stand von den Arbeiten und die Zukunftsaussichten von diesem komplexen Dossier. Valtraloc kommt aus dem Französischen, und bedeutet "Valorisation des espaces routiers en Traversée de Localités" oder wie wir es besser verstehen "Aufwertung des Strassenraumes von Ortsdurchfahrten". Im April 2012 hat der Generalrat einen Kredit von Fr. 90'000 zur Verkehrsstudie von der Ortsdurchfahrt Flamatt genehmigt. Die Bearbeitung von diesem Dossier zieht sich in die Länge und im Sommer 2020, konnte man das Vorprojekt durch die Kantonalen Ämter bewilligen. Im Moment wird an dem Ausführungsprojekt gearbeitet. Ziel ist es im Sommer/Herbst 2021 das Ausführungsprojekt Valtraloc öffentlich auszulegen. Die Realisierung ist im 2023 vorgesehen. Wir sind zurzeit auch mit den Grundeigentümern, welche von dem Projekt betroffen sind, im Gespräch. Wir wollen so gut es geht auf die Wünsche der Grundeigentümer eingehen, soweit es das Gesetz erlaubt, damit wir später so wenig Einsprachen wie möglich haben werden. Der Perimeter erstreckt sich von der Autobahnausfahrt über die Bernstrasse, Freiburgstrasse bis knapp zum Chrummatttunnel. Miteinbezogen wird auch die Verzweigung vom Hotel Moléson Richtung Neuenegg. Diese Konzeptstudie sieht vor, dass äussere Tore realisiert werden: Kreisel Autobahnausfahrt, Tunnel Chrummatt und Eingang Neueneggstrasse. Innere Tore werden jeweils nach besonderen Begebenheiten realisiert. Der Strassenraum sieht folgendes vor: Wir haben eine Fahrbahn, einen Mittelstreifen und wieder eine Fahrbahn. Beide Seiten haben ein Trottoir. Diese Situation sieht ihr bereits bei der Raiffeisenbank mit dem Mittelstreifen. Der Mittelstreifen ist für das Abbiegen nach links und rechts vorgesehen. Damit soll erreicht werden, dass es weniger Stau gibt und der Verkehr flüssiger ist. Quer zu parkieren, wird nicht mehr erlaubt sein, da dies zu Stau führen kann. Nicht alle Parkplätze an der Bernstrasse werden aufgehoben, dies kommt den Gewerbetreibenden entgegen. Während der Detailstudie hat sich gezeigt, dass der Kanton beim Hotel Moléson einen Kreisel realisieren möchte. Dabei werden beide Pfeiler der Autobahnbrücke A12 umfahren. Wie der Kreisel aussehen sollte, seht ihr auf den Bildern. Die Termine sehen wie folgt aus: Sommer/Herbst 2021 Verhandlungen mit den Grundeigentümern und Ausführungsplanung, Herbst 2021 öffentliche Auflage und Orientierungsversammlungen, ab 2023 sollten die Bauarbeiten starten. Wir hoffen, dass wir diesen Terminplan einhalten können.

Bauzonenerweiterung für den Ortsteil Wünnewil

Gemäss dem Kantonalen Richtplan, der seit 2018 in Kraft ist, hat unsere Gemeinde die Möglichkeit an bestimmten Orten zu wachsen, anders gesagt neue Einzonierungen vorzunehmen. Im Ortsteil Wünnewil ist das die Erweiterung bei der Schlossmatte. Heute muss man neben vielen Kriterien auch eine gute Erschliessung haben, spricht ÖV-Anschluss muss gewährleistet sein. Man kann also nicht in irgendeinem Gebiet Einzonierungen vornehmen, es muss gemäss Kantonalen Richtplan sein. Im Ortsteil Flamatt, sind in Oberflamatt Einzonierungen möglich. Eine neue Wohnzone Richtung Sense ist möglich und eine Fortsetzung der jetzigen Arbeitszone entlang der Autobahn. Diese Arbeitszone hat gemäss Kantonalen Richtplan Bedeutung von einer Kantonalen Arbeitszone, wobei es aber auch Regionale und Übrige Arbeitszonen gibt. Ihr könnt euch den Kantonalen Richtplan, welcher auf der Homepage vom Kanton ersichtlich ist, ansehen. Der Gemeinderat hat vorerst den Auftrag an das Planungsbüro PP-Plan für den Ortsteil Wünnewil gegeben. Die Untersuchungen für den Ortsteil Flamatt werden im Jahr 2022 gemacht. Gemäss dem Kantonalen Richtplan müssen für eine Einzonierung drei Kriterien erfüllt sein. Das erste Kriterium ist in der Kategorie Siedlungspriorität (Wünnewil-Flamatt = Stufe 3). Es kann eine Erweiterung der Bauzone von höchstens drei Hektaren geplant werden. Dies allerdings nur, wenn die gesamte nicht überbaute Fläche der rechtskräftigen Bauzone, nicht mehr als einen Hektar beträgt. In der Studie, die wir gemacht haben, haben wir gesehen, dass die Gemeinde im Ortsteil Wünnewil über eine Reserve von 25'700 m² verfügt. Bevor wir Einzonieren können, müssen zuerst 15'700 m² überbaut werden. Das ist das erste Kriterium, für uns ist dies im Moment das "Killer Kriterium". Das zweite Kriterium ist, dass man eine Verdichtungsstudie erstellen muss. Bei der Ausgabe des Kantonalen Richtplanes durch den Kanton, war noch nicht klar nach welchen Kriterien die Verdichtungsstudie gemacht werden sollte. Der Kanton hat mit verschiedenen Raumplanern zusammengearbeitet und dies nun auf Papier gebracht. Z.B. teilte man das ganze Gebiet von Wünnewil in Sektoren auf. Das sind etwa 37 Sektoren. Dann hat man die Nutzerdichte angeschaut, dies sind Einwohner pro Hektar. Dort setzte man ein Zielwert. Da gehen wir davon aus, dass man den Mittelwert von all diesen Gebieten nimmt. So haben wir einen Faktor von minus eins. Dies ist ein guter Wert. Es gibt Gebiete die gut verdichtet sind und solche die weniger gut verdichtet sind. Im Gesamten stehen wir gut da, um grünes Licht für eine Neueinzonierung zu erhalten. Das dritte Kriterium ist, dass die ÖV-Verbindung gewährleistet sein muss. Durch die S-Bahnstation Wünnewil erfüllen wir dieses Kriterium. Das Fazit: ÖV ist gegeben, die Verdichtung haben wir ebenfalls und bei der Überbauung haben wir zurzeit zu viel Reserve an Bauzone. Bei der Bauzone müssen wir Gas geben, damit wir an eine Neueinzonung denken können. Bei Fragen stehe ich euch zur Verfügung und sonst findet ihr alles auf der Homepage.

Judith Fasel, Vize-Gemeindepräsidentin Ressort Verwaltungsliegenschaften, Sportplätze

Sanierung Hauptfeld Birch I

Die öffentliche Ausschreibung zur Sanierung des Hauptfeldes erfolgte Anfang April mit Eingabefrist 19.5.2021. Es wurden mehrere Angebote eingereicht. Die Beurteilung der Vergabe war aufwändig und wird erst diese Woche abgeschlossen.

Betreffend der Beleuchtung wurde bei der Detailplanung und Vermessung festgestellt, dass der Nordostmast (Richtung Autobahn) nicht am ursprünglich angenommenen und im November 2020 vom Geometer vermessenen Standort liegt. Es wurde eine Korrektur vorgenommen, diese ergab:

Um die bestehende Beleuchtung mit den heute vorgeschriebenen Sicherheitsabständen von 3 m zu erhalten, müsste man entweder den Mast verschieben oder das Spielfeld um 1,3 m nach Süden verschieben. Es ergibt sich beim Zaun ein nur noch zirka 80 cm breiter Durchgang. Dies wäre technisch möglich und die Beleuchtung wurde auch so vom Freiburgischen Fussballverband mit einer Ausnahmegewilligung genehmigt.

Der Gemeinderat ist der Meinung, dass dies - in Anbetracht dessen, dass man die Beleuchtung sowieso in 2-3 Jahren ersetzen wollte - für die nächsten 40-50 Jahre keine zufriedenstellende Lösung ist.

Daher beantragt der Gemeinderat, die Beleuchtung des Hauptfeldes zeitgleich mit der Sanierung anzugehen und das Spielfeld optimal zu platzieren.

Der Gemeinderat ist daher gezwungen, für die voraussichtlich entstehenden Mehrkosten einen Zusatzkredit zu beantragen. Dem Büro des Generalrates wird das Einberufen einer ausserplanmässigen Sitzung auf Mittwoch, 25. August 2021 beantragt.

Patricia Zahnd, Gemeinderätin Ressort Kultur, Medien, Jugend, Friedhöfe

Nationalfeier 2021

Eine kurze Information zu der Nationalfeier 2021. Im Gemeinderat haben wir beschlossen, dass diese durchgeführt wird. Wir sind aktuell an der Planung, welche ein wenig herausfordernder ist als in den anderen Jahren. Die aktuellen Covid – Bestimmungen müssen natürlich eingehalten werden und auch ein entsprechendes Schutzkonzept wird nötig sein. So wie es aber aktuell aussieht, wird am 31. Juli 2021 diese Nationalfeier stattfinden.

Manuel Waeber, Gemeinderat Ressort Öffentliche Sicherheit, Wasserversorgung, Abwasser, Gewässer

Standort Feuerwehrlokal

Vielleicht habt ihr heute im Radio Freiburg vom Spatenstich Feuerwehrlokal in Tafers gehört. Auch in Wünnewil-Flamatt ist ein Feuerwehrlokal das Thema. Vielleicht könnt ihr euch erinnern, dass wir eine Studie und einen Infoabend für das Feuerwehrlokal in Flamatt gemacht haben. Dies hat man zur Vorprüfung an die Ämter gesendet und teilweise haben wir ungünstige Rückmeldungen erhalten.

Wir sind nun die Ergebnisse der Studie für ein Feuerwehrlokal in Wünnewil am Prüfen und Weiterbearbeiten. Dort gibt es zwei Varianten: Das bestehende Feuerwehrlokal zu Vergrössern und Erweitern oder einen Neubau zu machen. Zum gegebenen Zeitpunkt werden wir sicher wieder vor euch stehen und zur Sache Feuerwehr etwas sagen.

René Schneuwly, Gemeinderat Ressort Gesundheit und Sozialwesen

Kunst im Zeughaus

Ich mache Werbung in eigener Sache, und zwar ist es wieder einmal an der Zeit für den Anlass Kunst im Zeughaus. Vielleicht habt ihr gesehen, dass es in Wünnewil und Flamatt zusätzlich Kunst im öffentlichen Raum ausgestellt ist. Am Freitag in einer Woche findet für 10 Tage der Anlass Kunst im Zeughaus statt. Leider konnten wir kein Rahmenprogramm zusammenstellen. Die Kunst wollten wir trotzdem ausstellen. Es würde uns freuen, euch alle an diesem Anlass zu sehen und euch begrüßen zu dürfen.

Andreas Freiburghaus, Ammann

Ausschreibung Stelle stellvertretende/r Gemeindeschreiber/in

Die letzte Information kommt noch von mir. Ihr habt sicher die ausgeschriebene Stelle als stellvertretende Gemeindeschreiber/in gesehen, diese Bewerbungsfrist läuft noch bis zum 15. Juni 2021. Es ist so, dass unsere Sekretärin vom Generalrat in glücklicher Erwartung ist, und anschliessen nach ihrem Mutterschaftsurlaub noch reduziert bei uns arbeiten wird. Demzufolge müssen wir diese Stelle neu besetzen. Bis jetzt ist noch keine grosse Anzahl an Bewerbungen bei uns angekommen, meines Wissens sind es zurzeit sechs. Wir hoffen, dass bis Ende von der Bewerbungsfrist am 15. Juni 2021, auf die doch interessante und verantwortungsvolle Stelle auch mit Personalführung, noch einige Bewerbungen eintreffen werden.

Ich möchte mich bei Hugo für seine großartige Arbeit als Alterspräsident danken.

Hugo Müller, Alterspräsident:

Ich danke dem Gemeinderat für diese Informationen. Jetzt kommen wir noch zu den Generalräten und Generalrätinnen, sind noch Fragen oder Anmerkungen? Dies ist nicht der Fall.

Bevor ich zum Schlusswort komme, möchte ich noch schnell sagen, dass Stephanie uns nachher über den zweiten Teil informiert.

Somit möchte ich euch herzlich danken, für das speditive Mitmachen. Dem Gemeinderat, Generalrat und allen Mitarbeitenden der Verwaltung, wünsche ich für die kommenden fünf Jahre eine erfreuliche und angenehme Zusammenarbeit. Das ihr gemeinsam viele Geschäfte erarbeitet und zu erfolgreichen Resultaten kommt. Somit komme ich zum Schluss dieser Sitzung und wünsche euch allen für den gemütlichen Teil, viel Freude und "a Gueta".

Hugo Müller
Alterspräsident

Stephanie Rigolet
stellvertretende Gemeindeschreiberin